

UNSER KULTURJAHR 2018/19... IN DER KÜRZE LIEGT DIE WÜRZE!



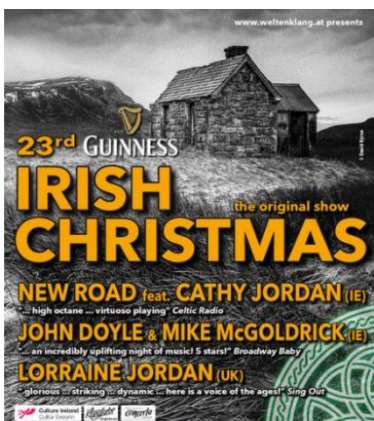
Der Verfasser dieser Kolumne hat sich zwar in den vergangenen Jahren meistens nicht an diesen Vorsatz gehalten – sehr zum Leidwesen unserer Sekretärinnen, die ihre Verzweiflung bezüglich der ausufernden Formulierungen und Konzertreviews dann händeringend und gelegentlich auch nach Luft ringend mit „bitte kürzen!“ zum Ausdruck brachten!

Die Tatsache, dass unser ehemaliger Internatskollege und Träger des Brucker Kulturpreises, Sozialpädagoge **WERNER HOFER**, in den wohlverdienten Ruhestand getreten und damit auch seine Initiative „Kultur an der Försterschule“ nach 30 Jahren im wahrsten Sinne des Wortes „ausgeklingen“ ist, erleichtert es mir nun, mich bezüglich der Veranstaltungen des letzten Jahres tatsächlich kurz und (links)bündig zu fassen...



Am **26. November 2018** konnten wir noch einmal die holländische Blueslegende **HANS THEESSINK** bei uns begrüßen, der in den letzten drei Dekaden immer für ein volles Haus gesorgt hat. Dieses letzte denkwürdige Konzert von Hans fand in Memoriam **TERRY EVANS** statt, den wir eigentlich als Duettpartner gebucht hatten.

Dass man nicht unbedingt im Mississippi-Delta geboren sein muss, um den Blues zu haben bzw. singen zu können, bewies dann aber **ERNST MOLDEN**, der neue Blutsbruder und Bluesbrother von HANS THEESSINK. Dank der groovigen Rhythm' n' Blues songs und humorvollen Zwischenansagen gab es wieder absolute Hochstimmung in der Hochsteiermark und unserem Festsaal...



Ebenfalls schon legendär ist das traditionelle **GUINNESS IRISH CHRISTMAS FESTIVAL** an der Försterschule. Bei dieser Veranstaltung halten sich die Qualität der auftretenden Acts und die Quantität der BesucherInnen jedes Jahr die Waage. Am **12. Dezember** präsentierte uns **DIETMAR HASLINGER**, Österreichs Guru in Bezug auf Weltmusik, wieder das who's who der irischen Musikszene.

NEW ROAD ft. CATHY JORDAN, JOHN DOYLE & MIKE MCGOLDRICK und **LORRAINE JORDAN** sorgten im

ausverkauften Turnsaal nicht nur für vorweihnachtliche Stimmung auf der Bühne, sondern auch für den einen oder anderen Ausruf der Verzückung im Publikum!

Kein Wunder, dass es da unserem Werner etwas schwer ums Herz und feucht in den Augen wurde, hatte er dieses 23. Christmas Festival doch als das absolut letzte in der HBLF angekündigt.

Last, but not least gab es daher dann auch bei der Ankündigung von Direktor ANTON ALDRIAN, zumindest diesen jährlichen Fixpunkt im Brucker Veranstaltungskalender auf alle Fälle in der Försterschule behalten zu wollen, „standing ovations“ für den Schulleiter und natürlich auch für Werner Hofer und sein Kulturteam!

Schlussendlich sorgte eine weitere ehemalige Kollegin, Dr. DANIELA BRÜNNER, für ein völlig unerwartetes und zu Schulbeginn gar nicht eingeplantes Konzerthighlight. BEATLES oder STONES – diese Gewissensfrage stellte sich am **16. Mai 2019** definitiv nicht. Der Eigeninitiative und unermüdlichen Promotionarbeit von Frau Brünner war es zu verdanken, dass **BEATLES' FINEST** im neu adaptierten und akustisch optimierten Festsaal alle Hits der legendären FAB FOUR zum Besten geben konnten und das Publikum in musikalischen Reminiszenzen schwelgen durfte.

Herbert Ebenbauer

